

BACK OFFICE ACADEMY®



Eine Kooperation von

banken
beratungs
zentrum • | bbz st.gallen
BERNET & PARTNER



sourcing
competence center

offeriert den Lehrgang zum

Certificate of Advanced Studies (CAS) Banking Operations

Back Office Academy (BOA)

- bietet eine sehr praxisorientierte und gleichzeitig wissenschaftlich fundierte Ausbildung für (potenzielle) Führungskräfte und Fachspezialisten im Bereich Banking Operations von Banken und banknahen Dienstleistern
- schliesst mit einem Zertifikat des Instituts für Wirtschaftsinformatik der Universität St. Gallen ab:

Certificate of Advanced Studies (CAS) Banking Operations
(15 ECTS-Punkte)



- ist eine Kooperation von

banken
beratungs
zentrum. | bbz st.gallen
BERNET & PARTNER



sourcing
competence center

an den Universitäten
St. Gallen, Leipzig und Zürich

Nutzen der Back Office Academy

Die BOA leistet mit ihrem Angebot einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung der Standortvorteile des Finanzplatzes Schweiz. Sie tut dies, indem sie ...

... den Ausbildungsteilnehmern ...

- praxisbezogenes Fachwissen vermittelt,
- die Gesamtzusammenhänge in einer Bank aufzeigt und
- die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen, entwickelt.

Zudem unterstützt die BOA die Arbeitgeber beim Bereitstellen von Fachkräften, die ...

- effiziente und gut funktionierende Banking Operations ermöglichen,
- die Compliance sicherstellen,
- die Weiterentwicklung von Bankprozessen aktiv angehen und
- einen effizienten und kompetenten Support der Vertriebsbereiche bieten.

Die Back Office Academy ergänzt damit die bestehenden Bankaus- und -weiterbildungen in der Schweiz mit einem zielorientierten Angebot.

Lehrgangs-Struktur

23 Tage	Prozessbezogene Fachausbildung	Zahlungsverkehr/ Geldmarkt/Devisen	Wertschriften- administration	Kreditabwicklung
		Bankprozesse und IT		
1 Tag	Praxistag	Vorträge und Gruppenarbeiten mit ausgewählten Fachspezialisten		
1 Tag	Prüfungen	Schriftliche Prüfungen der prozessbezogenen Fachausbildung		
	Transferarbeit	Transferarbeit im Banking Operations inkl. mündlicher Prüfung		

Prozessbezogene Fachausbildung

Ausbildungsmodul	Tage	Inhalte
Zahlungsverkehr/Geldmarkt/ Devisen	5	<ul style="list-style-type: none"> • Zahlungsverkehrsabwicklung • Effizienzsteigerung im Zahlungsverkehr • Devisen- und Geldmarktgeschäfte • Edelmetalle • Risiken in der Zahlungsverkehrsabwicklung • Entwicklungen im Zahlungsverkehr
Wertschriftenadministration	7	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalmarkt-Infrastruktur • Börsengeschäfte • Nicht-Börsengeschäfte • Wertschriftenadministration (Corporate Actions, Valorendaten, ...) • Steuern • Risiken im Wertschriftengeschäft • Entwicklungen in der Wertschriften-Industrie
Kreditabwicklung	5	<ul style="list-style-type: none"> • Industrialisierung der Kreditprozesse • Kredit-Standardprozess • Bau- und Grundpfandkredit • Lombardkredit • Kommerzielle und übrige Kredite • Entwicklungen im Kreditgeschäft
Bankprozesse und IT	6	<ul style="list-style-type: none"> • Bankorganisation und Kernprozesse • Core-Systeme, IT-Architektur und Umsysteme • Organisation und Sourcing • SLA-Management • Projekt-Management • Prozess- und Qualitätsmanagement • IT-Evaluation und Beschaffung

Praxistag

Zielsetzung

Der Praxistag richtet sich an zukunftsgerichtete Themen aus Sicht des Banking Operations und knüpft an die Lerninhalte der Fachausbildung an. Ausgewiesene Experten präsentieren Trends, Forschung und Erfahrungen in Form von Referaten und Forumsbeiträgen.

Form

Forumsveranstaltungen mit Referaten verschiedener, wechselnder Referenten aus Forschung, Praxis und Wissenschaft.

Ablauf

Das Programm für den Praxistag wird jeweils für jeden Lehrgang neu zusammengestellt.

Prüfungen

Zielsetzung

Die schriftlichen Prüfungen dienen als Lernerfolgsnachweis und sind Teil der Voraussetzungen zur Erlangung des CAS Banking Operations. Im Rahmen der Prüfungen soll dargelegt werden, dass die erlernten Inhalte verstanden und in konkreten Fragestellungen angewendet werden können.

Form

Pro Fachausbildungsblock findet eine 60-minütige, schriftliche Prüfung statt (4x60 Min.).

Ablauf

Der Termin für die schriftlichen Prüfungen ist im Voraus bekannt und findet anschließend an die Fachausbildung statt. Alle vier Prüfungen werden an einem Prüfungstag durchgeführt. Das Prüfungsergebnis fließt in die Gesamtbewertung ein.

Transferarbeit

Zielsetzung

Mit der Transferarbeit sollen die Teilnehmer der Back Office Academy die Anwendung von vermittelten Inhalten in die konkrete Situation nachweisen. Die Transferarbeit ist als Bericht eines Optimierungs- resp. Entwicklungsprojektes innerhalb Banking Operations zu verfassen (z.B. 'Standardisierung im Wertschriftengeschäft', 'Industrialisierung der Kreditprozesse' etc.)

Form

Berichtsform mit erläuternden Grafiken (Textteil 15 - 20 Seiten, max. 10 Seiten Anhang)

Ablauf

Im Zeitraum von sieben Wochen ist eine Transferarbeit zu einem Thema im Banking Operations zu verfassen. Das Thema ist vorab vom Hauptexperten genehmigen zu lassen. Die Transferarbeit wird im Rahmen einer mündlichen Prüfung vorgetragen (10 Minuten). Anschliessend werden die Teilnehmer zur Transferarbeit sowie zu generellen Banking Operations-Themen befragt (20 Minuten). Die Arbeit und die mündliche Prüfung werden von zwei Experten korrigiert resp. bewertet. Das Ergebnis fliesst in die Gesamtbeurteilung ein.

Die besten Transferarbeiten werden zu einer Präsentation aufgeboden und werden im Rahmen der Zertifizierungsfeier prämiert.

Lehrgangsmerkmale

- Die Ausbildungen finden in der Regel jede zweite Woche im Rahmen eines 2-Tageskurses (Freitag/Samstag) statt, Start im April 2011
- 25 Ausbildungstage vor Ort:
 - 23 Ausbildungstage für die praxisorientierte Fachausbildung
 - Praxistag mit Vorträgen und Gruppenarbeiten von ausgewählten Fachspezialisten zu aktuellen Herausforderungen und Trends im Banking Operations
 - Prüfungstag mit schriftlichen Prüfungen der Fachausbildung
- Transferarbeit als Nachweis des Wissenstransfers in ein konkretes Optimierungs- oder Weiterentwicklungsprojekt im Banking Operations (Bericht 15 - 20 Seiten)
- Kursort ist das Schulungszentrum des IfFP in Zürich-Altstetten direkt beim Bahnhof
- Als Dozenten werden ausschliesslich Fachexperten eingesetzt, die über eine solide theoretische Basis und über langjährige praktische Erfahrung verfügen.
- Ausbildungskosten: Für alle Fachmodule inkl. Prüfungs- und Zertifikatsgebühr:
CHF 16'500



Zulassungsvoraussetzungen

Für das CAS Banking Operations ist die Erfüllung einer der folgenden Voraussetzungen nachzuweisen:

- a) Ein Fähigkeitszeugnis einer mindestens dreijährigen Grundausbildung oder einen gleichwertigen Ausweis und eine Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich über mindestens zwei Jahre
- b) Eine zweijährige Grundbildung und eine Berufspraxis von mindestens fünf Jahren, wovon mindestens zwei Jahre im Finanzdienstleistungsbereich

Stichtag für den Nachweis der Berufspraxis ist der Beginn der Prüfung. Über die Gleichwertigkeit von anderen Bildungsabschlüssen entscheidet die Qualitätssicherungskommission (QSK) auf Antrag.

Testimonials von Teilnehmern des CAS BO 2011

"Die Bandbreite der Themen und Studienobjekte ist bemerkenswert. Für mich als lic. oec. ist der Lehrgang eine echte Wissenserweiterung und Bereicherung. Die Referenten und der Stoff sind jeden Franken wert. Mein Mann ist seit über 35 Jahren im Bankgeschäft. Sein Kommentar: „Das sollte jeder Banker besuchen, auch wir Frontleute!“

Snezana Plecas, Bank Vontobel

"Der Lehrgang "CAS Banking Operations" der Backoffice Academy besticht durch eine perfekte Verbindung der Theorie zur Praxis. Zusätzlich entsteht ein wertvolles Netzwerk zwischen Dozenten und Teilnehmern, welches im Berufsalltag exzellent eingesetzt werden kann und so hilft, das Erlernte auch ausserhalb des Klassenraums umzusetzen."

Markus Plüss, St. Galler Kantonalbank

"Die Ausbildung ist klar gegliedert und logisch aufgebaut. Am wertvollsten erachte ich die Vermittlung des Unterrichtsstoffes durch ausgewiesene Fachspezialisten. Die Themen werden punktgenau getroffen und von Grund auf verständlich Vermittelt. Bereits vorhandenes Wissen wird gefestigt und neues angeeignet. Dieser Lehrgang ist eine optimale Weiterbildung für jeden Back Office Mitarbeiter welcher bereichsübergreifend die Tätigkeiten und Zusammenhänge im Banking-Operations verstehen will."

Stefan Giger, Luzerner Kantonalbank

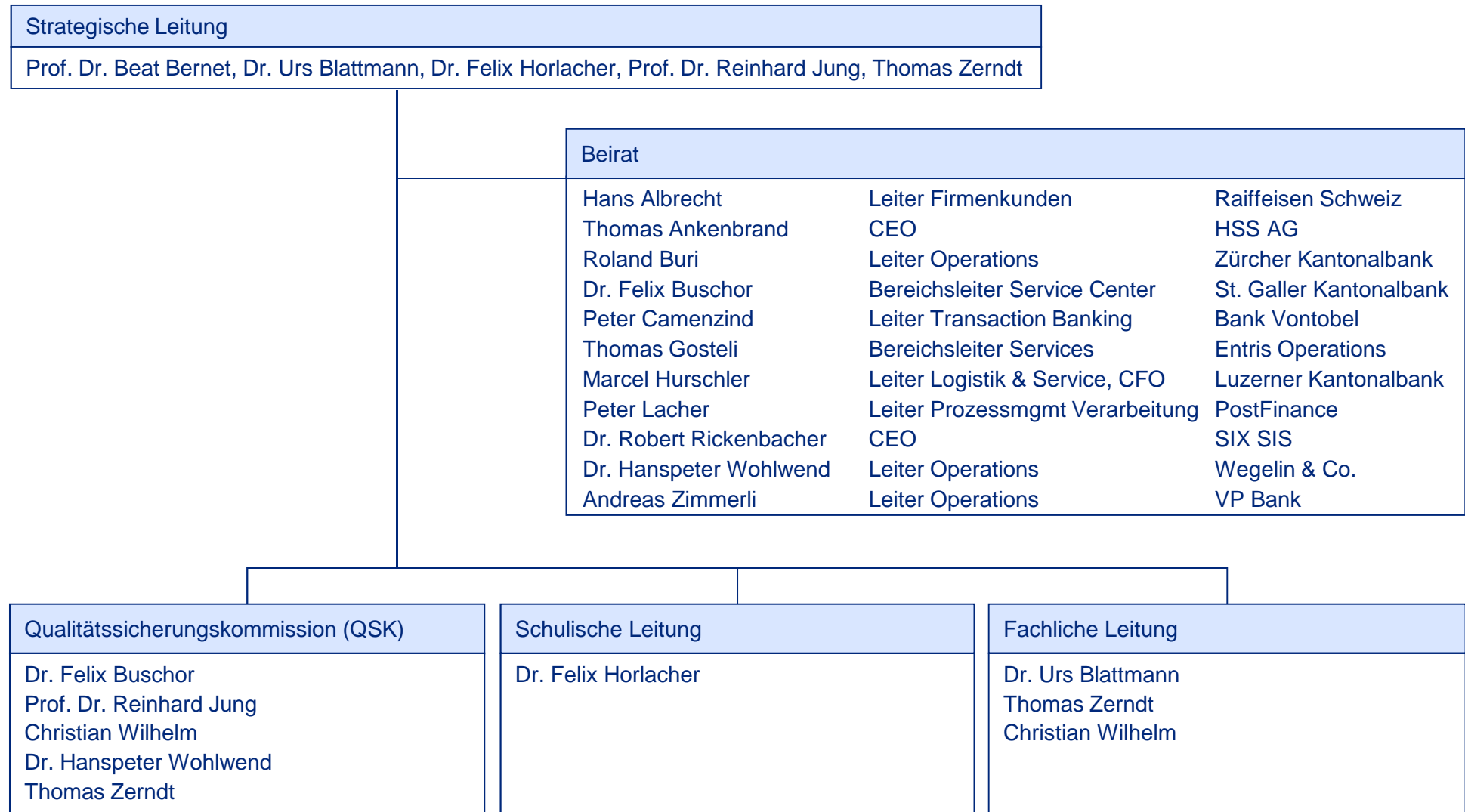


Zeitplan - Lehrgang BOA 01 2012

Zahlungsverkehr/Geldmarkt/Devisen	Februar März	24., 25. 09., 10., 23.
Wertschriftenadministration	März April	24., 30., 31. 13., 14., 27., 28.
Kreditabwicklung	Mai Juni	11., 12., 25., 26. 08.
Bankprozesse und IT	Juni Juli September	09., 22., 23. 06., 07. 14.
Praxistag	September	15.
Schriftliche Prüfungen	September	29.
Abgabe Transferarbeit	November	16.
Mündliche Prüfungen	November	30.

Reservetermine bei Bedarf: 20./21. April, 29./30. Juni, 24./25. August, 28. September

Organisation und Verantwortlichkeiten



Dozenten (1)

Zahlungsverkehr

D'Alelio	Giuseppe	Schweizerische Nationalbank	Banking Operations Analysis
Grob	Markus	Wegelin & Co. Privatbankiers	Leiter Zahlungsverkehr
Hagmann	Werner	VP Bank	Abwicklung Zahlungsverkehr
Kämpfer	Thomas	PostFinance	Prozessmanagement Compliance-Office
Koller	Walter	Zürcher Kantonalbank	Teamleiter Operations Anlagen
Tischhauser	Denise	Schweizerische Nationalbank	Leiterin Zahlungsverkehr
Zemp	Beatrice	Swisscard	Head of Organizational Learning

Wertschriften- administration

Dürr	Zeno	Privatperson	Ehem. UBS Investmentbank
Gysin	Roland	Comit AG	Senior Manager
Heeb	Andreas	Graubündner KB	Leiter Corporate Actions
Hug	Karl	Schweizerische Nationalbank	Money Market & Foreign Exchange
Kies	Kimberly	Sourcag AG	Business Development & Account Management
Renevey	Marcel	Bank Vontobel AG	Head Fund Center Transaction Banking
Rinaldi	Marco	Wegelin & Co. Privatbankiers	Corporate Action & Valoren
Schmidt	Lidia	Schweizerische Nationalbank	Money Market & Foreign Exchange
Schulthess	Daniel	SIX SIS AG	Head Physical Securities Handling
Sidler	Lukas	Bank Julius Bär & Co. Ltd.	Director Business Development
Walder	Jürg	JUWA Consulting	Ehem. UBS Investmentbank

Kreditabwicklung

Ankenbrand	Thomas	Hypotheken Servicing Schweiz	CEO
Brunner	Rolf	Thurgauer Kantonalbank	Leiter Kreditverarbeitung
Danuser	Rico	Graubündner Kantonalbank	Leiter Finanzierungen
Gfeller	Gerhard	Schaffhauser Kantonalbank	Abteilungsleiter Kreditservicecenter
Navia	Inés	Hypotheken Servicing Schweiz	Kreditanalystin
Russo	Filippo	Zürcher Kantonalbank	Leiter Entwicklungs-/Lerncenter Finanzierung



Dozenten (2)

Bankprozesse und IT

Jung	Reinhard	Universität St. Gallen	Professor im Institut für Wirtschaftsinformatik
Lenz	Stephan A.	Zürcher Kantonalbank	Leiter Service- und Prozessmanagement
Schmidt	Berenike	SQS	Leiterin Finanzdienstleistungen/Lead Auditor
Spahr	Thomas	Entris Banking AG	Chief Business Architekt
Wilhelm	Christian	BankenBeratungsZentrum	Manager
Zerndt	Thomas	CC-Sourcing	Leiter CC-Sourcing
Ziegler	Urs	St. Galler Kantonalbank	Leiter IT-Governance

Transferarbeit

Dambach	Jacqueline	Bank Sarasin & Cie. AG	Leiterin Zahlungsverkehr
Danuser	Rico	Graubündner Kantonalbank	Abteilungsleiter Kreditservicecenter
Eisenburger	Andrea	Bank Julius Bär & Co. Ltd.	
Gut	Sandra	Rahn & Bodmer Co.	Leiterin Back Office
Heinzelmann	Sheila	Bank Julius Bär & Co. Ltd.	Teamleiterin Zahlungsverkehr
Hofstetter	Robert	Bank Sarasin & Cie. AG	Leiter Operations Custody Services
Hostettler	Ueli	Rahn & Bodmer Co.	Leiter Operations
Jung	Reinhard	Universität St. Gallen	Professor im Institut für Wirtschaftsinformatik
Stäheli	Marc	Finanz-Logistik AG	Leiter Valorenzentrale
Strazzer	Sascha	Liechtensteinische Landesbank AG	Bereichsleiter Securities Operations
Vetsch	Martin	Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie.	Head Product Services

Ihre Ansprechpartner

banken
beratungs
zentrum. | bbz st.gallen
BERNET & PARTNER

BankenBeratungsZentrum |
Bernet & Partner

Baarerstrasse 57
CH-6300 Zug
Tel +41 41 727 65 00
Fax +41 41 727 65 18

Christian Wilhelm
christian.wilhelm@bankenberatung.ch

Dr. Urs Blattmann
urs.blattmann@bankenberatung.ch



IfFP Institut für Finanzplanung

Hohlstrasse 550
8048 Zürich
Tel +41 58 800 56 00
Fax +41 58 800 56 01

Dr. Felix Horlacher
felix.horlacher@iffp.ch

sourcing
competence center

CC Sourcing in der Finanzindustrie
Institut für Wirtschaftsinformatik
Universität St. Gallen

Müller-Friedberg-Strasse 8
CH-9000 St. Gallen
Tel +41 71 224 38 10
Fax +41 71 224 27 77

Thomas Zerndt
thomas.zerndt@bei-sg.ch

an den Universitäten



UNIVERSITÄT LEIPZIG

